

Übersicht zum Koalitionsvertrag 2019 - 2024

3. Dezember 2019

Hochschule und Forschung

GEW-Grundsatzpapiere:

- [Templiner Manifest \(PDF\)](#)
- [Herrschinger Kodex \(PDF\)](#)
- [Wissenschaft als Beruf: Personal- und Karrierestruktur an Universitäten \(PDF\)](#)
- [Budenheimer Memorandum \(PDF\)](#)

 GEW-Forderung	 GEW-Vorschläge	 Thematisiert?	 Lösungen gut?	 Textausschnitte aus Koalitionsvertrag
<p>Dauerhafte Beschäftigung bisher befristeter Mitarbeiter*innen und nachhaltige Sicherung der Qualität von Studium und Lehre</p>	<p>Nutzung des "Zukunftsvertrags Lehre und Studium stärken"</p>			<p>„Wir werden mit den Mitteln des Zukunftsvertrages die ‚Überlastpakete‘, das ‚Bildungspaket‘ und die 20 zusätzlich finanzierten Medizinstudienplätze in Leipzig auf Dauer stellen sowie die Studienerfolgsprojekte und das Hochschuldidaktische Zentrum Sachsen dauerhaft absichern. Hierfür werden ab dem Jahr 2021 800 Stellen für hauptberufliches Personal im Stellenplan ausgebracht.“</p> <p>„Gemeinsam mit den Hochschulen entwickeln wir den Kodex für gute Arbeit an sächsischen Hochschulen weiter und vereinbaren Standards zu Mindestvertragslaufzeiten und zur Erhöhung unbefristeter Beschäftigungsverhältnisse.“</p>

Übersicht zum Koalitionsvertrag
Hochschule und Forschung

				<p>„Durch neue Personalkategorien in den Schwerpunkten Lehre, Forschung und Wissenschaftsmanagement schaffen wir Karrierewege neben der Professur für junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.“</p> <p>„Im Hochschulgesetz heben wir den ausnahmslosen Befristungszwang bei Drittmittelbeschäftigungen auf.“</p> <p>(unter Berufsakademie Sachsen:) „...wird der Anteil der hauptamtlichen Dozentinnen und Dozenten auf 50 Prozent gehoben...“</p>
Demokratisierung der Hochschulen	Novellierung des Hochschulgesetzes			<p>„Hierfür stärken wir sie [die Hochschulen] in finanzieller und rechtlicher Hinsicht weiter. Dabei setzen wir auf die Verantwortung und den Gestaltungswillen der Hochschulen: Wir geben ihnen die Freiräume für eine bestmögliche Entwicklung und nehmen sie gleichzeitig im Hinblick auf ihre gesellschaftliche Verantwortung in die Pflicht. Unsere Hochschul- und Wissenschaftspolitik ist geprägt von Vertrauen und setzt auch auf Anreizsysteme. Diesen Leitgedanken folgend novellieren wir 2020 das Hochschulfreiheitsgesetz.“</p>
	Einschränkung der Rechte des Hochschulrates und des			<p>„Die hochschulgesetzlichen Vorgaben novellieren wir, um u. a. die Kompetenzen</p>

Übersicht zum Koalitionsvertrag
Hochschule und Forschung

	Rektorates zugunsten der gewählten Gremien der akad.Selbstverwaltung			zwischen Hochschulrat, Rektorat und Senat auszubalancieren.“
	Verankerung einer Interessenvertretung der Promovierenden			„Mit der Hochschulgesetznovelle werden die Rechte der Promovierenden durch eine verpflichtende Promotionsvereinbarung, das Führen einer Doktorandenliste sowie ein eigenes Vertretungsgremium (Promovierendenrat) gestärkt.“
	Streichung der Möglichkeit zum Austritt aus der Verfassten Studierendenschaft			„Wir stellen die verbindliche Mitgliedschaft in der Verfassten Studierendenschaft her...“
	Streichung der Möglichkeit zur Übertragung der Arbeitgebereigenschaft an Hochschulen			
	Abschaffung von Langzeitstudiengebühren			„Wir überprüfen die Steuerungswirkung der Studiengebühren für Langzeitstudierende.“
	Abschaffung von Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer			

Wertschätzung und faire Vergütung von studentischen und wissenschaftlichen Hilfskräften	Verträge als wissenschaftliche Mitarbeiter*in statt als wissenschaftliche Hilfskraft			
	Verbesserung der Lohn- und Arbeitsbedingungen studentischer Beschäftigter			<i>„Für studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte wenden wir die Richtlinien der Tarifgemeinschaft der Länder vollumfänglich an.“</i>
Lehrer*innenbildung stärken	die Erarbeitung eines zukunftsfähigen Lehrer*innenbildungsgesetzes für Sachsen			
	Verstetigung und Ausbau der drei Lehrer*innenbildungsstandorte			<i>„Wir halten an der Lehramtsausbildung an den jetzigen Standorten [...] fest, um Kontinuität in der Ausbildung zu gewährleisten. Wir steigern die Kapazität auf bis zu 2.700 Studienanfängerplätze [...] Wir werden die Lehrerbildung in Chemnitz [...] bedarfsgerecht stärken.“</i>
	Erprobung und Einführung eines stufen- anstatt eines schulartenspezifischen Studiums			<i>„Am Standort Leipzig wollen wir einen Modellstudiengang der Stufenausbildung einrichten...“</i>
dauerhafte Bereitstellung einer aufgabengerechten	steigender Anteil der Grundfinanzierung			<i>„Notwendigkeit, das derzeitige Niveau der Studierendenzahl von ca. 101.000 zu halten und durch den Ausbau spezifischer</i>

<p>Ausstattung von Hochschulen, Studienakademien und Studentenwerken</p>				<p>Studienangebote, insbesondere in den Bereichen Humanmedizin, Lehramt, Informatik, Gesundheit und Pflege, in Abstimmung mit den Hochschulen bedarfsgerecht auszubauen. Dies zeichnen wir im Hochschulentwicklungsplan nach.“</p> <p>„Wir streben an, das Grundbudget 2021 spürbar zu erhöhen und wollen es auf Basis der Zuschussvereinbarung zukünftig dynamisieren.“</p> <p>„Wir werden sie [die Studentenwerke] weiter stärken und mit mehrjährigen Vereinbarungen zum laufenden Betrieb und zu Investitionen ihre Finanzierung absichern [...] Den Neubau, die Modernisierung und die Sanierung von Studentenwohnheimen wollen wir bedarfsgerecht [...] unterstützen.“</p>
<p>Soziale Öffnung der Hochschulen</p>	<p>Verbesserung von Studienbedingungen durch die Einführung flächendeckender Teilzeitoptionen</p>			<p>„Die Hochschulen sollen Studiengänge verstärkt so organisieren, dass sie individuell in Teilzeit studiert werden können.“</p>
	<p>Chancengleichheit von Frauen und Männern erhöhen</p>			<p>„Wir bringen die Chancengleichheit an Hochschulen weiter voran, stärken die Gleichstellungsbeauftragten und die Koordinierungsstelle zur Förderung der Chancengleichheit [...] Wir verankern die Erstellung eines regelmäßig zu aktualisierenden Gleichstellungskonzeptes</p>

Übersicht zum Koalitionsvertrag
Hochschule und Forschung

				auf Basis des Kaskadenmodells [...] Auf Vorschlagslisten für Hochschulleitungswahlen müssen Frauen zukünftig vertreten sein.“
	Vereinbarkeit von Wissenschaftskarriere und Familie fördern			<i>„Unter anderem mit familiengerechteren Arbeitszeitmodellen wollen wir die Hochschulen familienfreundlicher gestalten. Wir wollen, dass sich mehr Wissenschaftsinstitutionen als familiengerecht zertifizieren lassen.“</i>
	Inklusion an sächsischen Hochschulen umsetzen			<i>„Wir vereinbaren eine Fortschreibung der Aktions- und Maßnahmenpläne zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention für die Wissenschaftseinrichtungen, stellen weiterhin ein Budget bereit und vereinfachen die Umsetzung.“</i>

Icons made by Gregor Cresnar, HevnGrafix, Smashicons and Freepik from www.flaticon.com